

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1831**

66 (17.8.1831) Beylage zum Anzeige-Blatt, für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis

# Beylage zum Anzeiger-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis.

Nro. 66. Mittwoch den 17. August 1831.

## Bekanntmachungen.

(2) Rheinbischoffsheim. [Gesundener Leichnam.] Am 3. d. M. wurde in der Nähe des Dorfs Helmlingen der unten beschriebene männliche Leichnam aus dem Rhein ans Ufer gezogen, welches zur Nachricht den unbekanntem Verwandten des Verunglückten, der aller Wahrscheinlichkeit nach, Schiffsfrecht gewesen, öffentlich bekannt gemacht wird.

Rheinbischoffsheim den 6. August 1831.

Großh. Bezirksamt.

### Beschreibung des Verunglückten.

Er maß 5' 3", war von starkem Körperbau, etwa 26 bis 28 Jahr alt, hatte glatte, lichtbraune Haare, einen starken rothen Schnaubbart und gute Zähne. Die Gesichtszüge, welche durch die eingetretene Fäulniß entstellte waren, können nicht angegeben werden. Der Leichnam war bekleidet mit einem ziemlich neuen hänsenen Hemde, in welches vornen auf der Brust der Buchstabe B. mit rothem Garn eingenäht war; sodann mit grauwissem zwilchenen Pantalons mit Schließfäden und weißen Weinknöpfen, einem doppelt tuchnen Hosenträger und alten, am Ueberleder gestickten und mit großen Nägeln beschlagenen Stiefeln.

(1) Karlsruhe. [Zurückgenommene Fahndung.] Die unterm 2. d. M. zur öffentlichen Kenntniß gebrachte Fahndung auf ein Collier, 2 goldene Vorstecknadeln und ein schwarzes Wollband, wird, da die Gegenstände wieder beigebracht sind, hiemit wieder zurückgenommen.

Karlsruhe den 11. August 1831.

Großh. Stadt-Amt.

## Kauf-Anträge.

(3) Eppingen. [Bauaccordversteigerung.] Die Vergrößerung oder Neuerbauung des evangl. Schulhauses zu Sulzfeld wird mit Ratificationsvorbehalt Montags den 22. d. Morgens 9 Uhr auf dem dortigen Rathhause an den Wenigstnehmenden versteigert, wozu man die betreffenden Handwerksleute, als Maurer, Steinhauer, Zimmerleute, Schreiner, Schlosser und Glaser unter dem Anfügen einladen will, daß Auswärtige mit Zeugnissen über ihre Arbeits- und Cautionsfähigkeit versehen seyn müssen.

Eppingen den 3. August 1831.

Großh. Bezirksamt.

## (3) Gernsbach. [Wirthshausversteigerung]

Die zur Gantmasse des Gabriel Krieg in Ottenau gehörige neu erbaute zweistöckige Behausung, mit der Schildwirthschaftsgerechtigkeit zum Löwen, sammt Scheuer, Stallung und 1 Viertel 25 Ruthen Hofraih und Garten, nebst einer gut eingerichteten Bierbrauerey, soll nach amtlichem Beschluß einer zweiten und letztmaligen Versteigerung mit der Bedingung ausgesetzt werden, daß nach dem Zuschlag kein Nachgebot mehr angenommen wird. Diese Versteigerung wird Samstag den 20. August d. J. Nachmittags 2 Uhr im Wirthshaus zum Löwen selbst vorgenommen, wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden. Auswärtige Steigerer haben sich über ihre Vermögensverhältnisse mit glaubhaften Zeugnissen auszuweisen. Gernsbach den 6. August 1831.

Großh. Amtsrevisorat.

## Pachtanträge und Verleihungen.

(2) Ellmendingen. [Schäfereiverleihung.] Mittwoch den 24. August d. J. wird die Winterschaafwaide auf der hiesigen Orts-Gemarkung von Michaelis 1831 bis Georgi 1832 auf dem hiesigen Rathhaus, Mittags 1 Uhr in Verleihung gegeben, wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden. Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht werden.

Ellmendingen am 10. August 1831.

Der Ortsvorstand.

(2) Pforzheim. [Schäfereiverleihung.] Die Schäferei der hiesigen Stadt, auf welcher den Sommer hindurch 400 und den Winter 600 Stücke gehalten werden dürfen, und zu welcher Wohnung, Scheuer, Stallung,  $\frac{1}{2}$  Morgen Grasgarten und 12 $\frac{1}{2}$  Morgen Wiesen abgegeben werden, soll auf weitere 6 Jahre, von Michaeli 1831 bis dahin 1837 verpachtet werden. Zur öffentlichen Versteigerung auf hiesigem Rathhaus wird Montag den 12. Sept. d. J. Vormittags 10 Uhr anberaumt und werden die Pachtlichhaber dazu eingeladen, mit dem Anhang, daß Fremde genügende Vermögens- und Sittenzeugnisse beibringen müssen, die Pachtbedingungen aber vor der Versteigerung bekannt gemacht, auch voraus bei der Rathschreiberei eingesehen werden können.

Pforzheim den 1. August 1831.

Großherzogl. Oberamt.

## Bekanntmachungen.

(1) Hüfingen. [Bekanntmachung.] Es ist seit einem Jahr ein Ballot Süßholz von 48 K mit No. 622. im Lagerhaus zu Donaueschingen, ohne daß von dem bisher unbekanntem Eigenthümer darüber disponirt wurde. Derselbe wird daher aufgefodert, binnen peremptorischer Frist von 6 Wochen das fragliche Ballot abzulassen, und sich als Eigenthümer desselben gehörig auszuweisen, widrigenfalls nach gesetzlicher Vorschrift weiter darüber verfügt würde. Hüfingen den 4. August 1831.

Großh. Vid. Fürstl. Fürstenberaisches Bezirksamt.  
(3) Einsheim. [Viehmarkt betreffend.] Der Stadt Einsheim ist die höhere Genehmigung zu einem vierten Viehmarkt erteilt worden, welcher auf Dienstag vor Regidi fällt und dieses Jahr erstmals auf Dienstag den 30. d. M. abgehalten wird.

Einsheim den 5. August 1831.

Großh. Bezirksamt.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein seit mehreren Jahren rezipirter Kameral-Scribent, welcher sich über practische Kenntnisse, Fleiß und Ausföhrung mit sehr vortheilhaften und empfehlenden Zeugnissen auszuweisen vermag, wünscht bei einer im Nurg- und Pfinzkeis gelegenen Verrechnung die erste Gehülfen-Stelle zu erhalten. Offerte und Bedingungen werden an denselben mit der Bezeichnung C. F. R. H. durch das Comptoir des Anzeige-Büros bestellt werden.

## Auszug aus dem Verzeichniß

der vom 12. bis 15. August in Baden angekommenen Badgäste und anderer Fremden.

Im Badischen Hof. Hr. Pieters mit Fam. aus dem Haag. Hr. von Escher aus Zürich. Hr. von Arnborn mit Gattin aus Antwerpen. Hr. Smyth Owen mit Fam. aus England. Hr. Keller mit Fam. aus Schaffhausen. Hr. Delaporte mit Gattin aus Straßburg. Hr. Graf Pionikowsky mit Gattin aus Genf. Hr. Fleischer, Hr. Goodhall und Hr. Johnson aus England. Hr. von Astron, Oberst aus Hannover. Frau Gräfin Tanelman mit Familie aus Breslau.

Im Hirsch. Hr. Hwaroth, Rfm. aus Prag. Hr. Müller, Rfm. aus Schilmot, mit Gattin. Hr. Deller, Dr. aus Mannheim. Hr. Rhendes und Hr. Bagwill aus England. Hr. Ehrmann, Dr. der Rechte aus Frankfurt. Hr. Lenke, Stadtrath aus Berlin, mit Familie. Hr. Brée aus England. Hr. Curt-Brau, Capitän von da. Hr. von Kenold, Hauptmann aus Stuttgart. Hr. Walter aus Basel. Hr. Lange aus Bremen. Vid. Antony mit Dem. Tochter aus England. Hr. Wolf mit Fam. aus Speyer.

Im Salmen. Hr. Greg, Rfm. aus Gernsbach. Hr. Schuster aus Straßburg. Hr. Julien, Rfm. von da. Hr. Krebs, Rfm. aus Chalou. Frau Staatsrath

Winter mit Fam. aus Karlsruhe. Hr. Braun, Obertribunalrath aus Stuttgart. Hr. v. Stöckmann, Hauptmann aus Mannheim. Hr. Baron von Vissen aus Westphalen. Hr. Seybold, Stadtrath aus Stuttgart. Hr. von Stetten, Forstmeister aus Karlsruhe. Hr. Kuba, Hauptmann aus Karlsruhe, mit Gattin.

In der Sonne. Hr. Kraß mit Gattin aus Straßburg. Hr. Sabet, Konsul aus Paris, mit Fam. Hr. Wagner aus Straßburg. Hr. v. Wolframsdorf und Hr. von Wilking aus Dessau. Hr. Dr. Stierling, Hofrath aus Hamburg, mit Gattin. Hr. Noly, Rfm. aus Bozrae. Hr. Klug, Assessor aus Drassen. Hr. Klug, Professor, und Hr. Klug, Apotheker aus Stettin. Hr. v. Gumbel, Gutsbesitzer aus Kirchberg. Hr. v. Groner, Auditor und Lieutenant aus Wandersheim. Hr. Ulrich, Appellationsrath aus Mannheim. Hr. von Huband und Hr. Pruktion aus London. Hr. John-Hyle aus Dublin. Hr. Lombard, Geistlicher aus Dublin. Hr. Corian aus London.

In der Stadt Paris. Hr. Triban aus Straßburg. Hr. Hoffmann, Rfm. aus Breslau. Hr. Bernice aus Frankfurt. Hr. Zimmermann aus Bingen. Hr. Klein aus Heidelberg. Mad. Wilmuth aus Straßburg. Hr. Bollong mit Dem. Tochter von da. Hr. Laporta aus Mailand. Hr. Christoph aus Mebron. Mad. Niffel und Hr. Braun aus Straßburg.

In der Traube. Hr. Graf von Degenfeld-Schomburg mit Fam. aus Schomberg.

Im Jähringer Hof. Hr. Schild, Dr. der Rechte aus Bremen. Hr. von Albert aus Uim. Hr. Unger, Rfm. aus Frankfurt. Hr. Steiner, Postdirector aus Straßburg, mit Fam. Hr. von Duarte Barbes und Hr. Vercheron von da. Hr. Häußler mit Fam. aus Basel. Hr. Stephons aus England. Hr. Kuffer, Hofverwalter aus Stuttgart. Hr. Siegele, Gastgeber aus Stuttgart. Hr. Schmidt, Advokat aus Kschaffenburg. Hr. Kinici mit Gattin aus Weil. Hr. Wagner, Rfm. aus Frankfurt.

In Privathäusern. Hr. Milling mit Gattin aus den vereinigten Staaten Amerikas. Hr. Fuchs, Bezirksbeamter aus Riferslautern, mit Gattin. Hr. Disberger, Dr. der Rechte aus Colmar. Mad. Le Mour mit Dem. Tochter aus Straßburg. Hr. Stapleton aus England. Hr. Baum, Handelsmann aus Straßburg. Hr. Köller, Hauptmann aus Freiburg. Hr. Eggers, Oberlandförstmeister aus Schwerin, mit Gattin. Hr. Hutt, Hr. Byrne und Hr. Raffertu aus London. Hr. Eucharb, Rfm. aus Frankreich. Mad. Braun aus Straßburg. Hr. Selham, geh. Referendar aus Karlsruhe, mit Gattin. Hr. Moyer, Dr. aus Straßburg, mit Fam. Hr. Merck, Hofgerichtsroth aus Freiburg. Hr. Leonhard aus der Schweiz. Hr. Bruckner aus Straßburg. Frau v. Brunnery mit Fam. von da. Hr. Schaaß aus Straßburg. Hr. Kraß mit Fam. von da. Mad. Kolbecker aus Guggenau. Hr. Schmieling, Königl. baier. Förster aus Speyer. Mad. Wiedenmayer und Dem. Röh aus Straßburg. Hr. Nomo, Advokat aus Straßburg, mit Fam. Hr. Hartung, Dr. aus Straßburg, mit Gattin. Mad. Braunet mit Dem. Tochter, und Hr. Pfeifer mit Dem. Tochter aus Straßburg. Hr. Leclere aus Straßburg. Hr. Morin mit Gattin aus Straßburg. Hr. Weiler mit Bruder aus Hagenau. Hr. Baber, Amtmann aus Weersburg, mit Fam.

Verlag und Druck der G. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.